

Generationenwechsel

Beitrag von „Clira2“ vom 25. Oktober 2020 09:54

Zitat von samu

Aber was mir noch fehlt sind die möglichen Unterschiede im alltäglichen Umgang mit den Kids, Clira2 z.B., welche Fächer unterrichtest du, kommst du überhaupt in die Verlegenheit, mit deinen Schülern über Nationalsozialismus zu sprechen und wie würdest du das ggf. tun?

In meinen Fächern ergibt es sich selten darüber zu sprechen. Der alltägliche Wahnsinn der gegenseitigen Beschimpfungen natürlich. Die Schüler WISSEN natürlich, dass "du gehörst vergast", "Opfer" oder die Bezeichnung "Nazi" für einen strengen Lehrer nicht in Ordnung sind. Aber dann sagen sie es trotzdem weiterhin. Lustigerweise hat da dagegen am meisten geholfen, sie zum kreativen Schimpfen zu animieren. Besonders der "Grasdackel" oder "Halbdackel" war eine Weile gut.

Ein Thema, bei dem ich mit Geschichte in Kontakt komme, ist/sind die Geschehnisse um Verschlüsselungsmethoden im 2. Weltkrieg. Enigma und die Codeknacker von Bletchley Park ist spannend. Das thematisiere ich aber sehr bewusst getrennt von den Geschehnissen im 3. Reich.